

Gipfel einzelne hochaufgeschossene Bäume mit ihrem vielsparrigen Geäst in phantastischen Umrissen gegen den dunkeln Nachthimmel aufragten, dazu das leise Rauschen des Baches, das Geflüster des Windes in den Zweigen und das unaufhörliche Kreischen der Katydids, alles dies war so recht geeignet, die Phantasie und den Geist in lebhaftige Tätigkeit zu versetzen. Ganz abenteuerliche Pläne für die Zukunft wurden geschmiedet, und dann schweiften die Gedanken rückwärts und die Erinnerung wurde lebendig.

Bilder aus vergangenen Tagen, aus der lieben alten Heimat tauchten auf, von frohen Wanderfahrten und entomologischen Streifzügen durch die schönen grünen Bruchlandschaften des Niederrheins. Damals aber waren wir noch nicht so weit gediehen wie heute. Kampfeuer und frischen Kaffee mit eingemachten kalifornischen Pfirsichen und verbrannten Kartoffeln gab's auf den damaligen nächtlichen Jagdausflügen im Walde nicht. In diesem Punkte sind wir hier in Amerika doch besser daran. Förster und Gendarmen, diese nützlichen und typischen Gestalten des deutschen Waldes und der Landstraße machen hier die Gegend nicht unsicher — für Landstreicher und andere Naturbummler.

Es fiel uns ungemein schwer, diese heimische und gemütliche Stätte zu verlassen. Immer, wenn man inmitten einer reichen Natur am Lagerfeuer liegt, löst der Aufenthalt daselbst eine überaus befriedigende Empfindung aus. Es ist ein Gefühl des Wohlbehagens und des Geborgenseins, das einen überkommt, als ob man nach langer Irrfahrt die Heimat glücklich wieder gefunden hätte. Man kommt gar nicht mehr vom Schoße der getreuen Mutter Erde los. Wollen wir uns über diese auffallende und eindringliche Wirkung aufrichtig Rechenschaft geben, so glaube ich nicht fehl zu gehen, wenn ich dieselbe in der Hauptsache der Rückkehr zur Natur und einer mehr natürlichen Lebensweise zuschreibe, von der wir uns in der beengenden und übertriebenen Zivilisation leider allzuweit entfernt haben. —

Die vorgeschrittene Zeit drängte zum Aufbruch. Mit blutrotem Scheine stieg der Mond, unser alter lieber Freund und Gefährte durch die dunstige und rauchige Atmosphäre auf. Bald waren wir wieder auf der Suche. Das Ableuchten der Bäume hatte keinen bemerkenswerten, doch immerhin einen befriedigenden Erfolg. Von *Catocalen* erbeuteten wir 3 *uniyuga*, 2 *antinympha*, 1 *cerogama*, 1 *ultronia*, 1 *piatrix* und 1 *relicta*. Es hatten sich natürlich auch einige andere Noctuiden und auch Geometriden eingestellt, doch waren es nur gewöhnliche Arten, die wir mit wenigen Ausnahmen unbehelligt ließen. Nur zweimal suchten wir die Bäume ab und strebten dann bei schwachem Mondlichte dem Ausgang des Tales zu. Damit hatte die sehr abwechslungsreiche und — was *relicta* anbetrifft — auch über Erwarten lohnende Tour ihren Abschluß gefunden. Kurz nach 10 Uhr führte uns von der Station Virginia eine elektrische Bahn in kurzer Zeit wieder dem heimischen Herde zu. —

Vereins - Nachrichten.

Entomologischer Verein Fürth.

Die Vorstandschaft des Entomologischen Vereins Fürth hatte in ihrer Versammlung vom 6. Februar beschlossen, ihr verdienstvolles Mitglied Herrn Kgl. Studienrat Dr. Langhans zum Ehrenmitgliede zu ernennen. In Ausführung dieses Beschlusses überreichte am 10. März die Vorstandschaft des Vereins dem neuen Ehrenmitgliede unter Hervorhebung seiner großen, selbstlosen Verdienste die künstlerisch ausgestattete Ehrenurkunde mit dem Wunsche, auch für die Folge dem Entomologischen Vereine ein treuer Berater und Gönner zu bleiben. Herr Studienrat Dr. Langhans dankte in seiner schlichten und bescheidenen Weise mit der Versicherung, nach wie vor dem Vereine seine kräftigste Unterstützung angedeihen zu lassen. Die künstlerische Ehrenurkunde ist von Herrn Lehrer Recheis angefertigt.

Coleopteren u. and. Ordnungen.

a) Angebot.

Feine Caraben!

<i>Cratocephalus cicatricosus</i>	M. 8.—
<i>Cryptocarabus lindemanni</i>	„ 10.—
<i>Semnocarabus transiliensis</i>	„ 7.—
<i>Ophiocarabus progressus</i>	„ 6.—
<i>Tribax bieberstein v. agnatus</i>	„ 4.—
<i>Plectes reitteri</i>	„ 3.50
<i>Chrysocarabus olympiae</i>	„ 4.—

ferner:

<i>Cicindela lacteole v. undata</i>	„ 3.—
-------------------------------------	-------

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt,
Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Käferfauna Arizonas,

fast vollständig, nur schöne, interessante Arten, alles Ia. gen. in 28 Arten und 51 St. nur 26 Mk. excl. P. u. V., dabei *Dynastes granti* ♂♀, *Plus. lecontei*, *Hippo. apheniscus* etc. (Einzelpreis 34 Mk.). Hauptmann *Igel*, Bühl i. Baden.

Wenn Sie

exotische Käfer kaufen oder tauschen wollen, so verlangen Sie meine Preislisten No. 9 und 11 gratis. Auswahl-sendungen und jede Auskunft bereitwillig. Riesenlager und billige Preise.

Friedr. Schneider, Berlin NW.,
Zwinglstr. 7.

Löse meine sehr grosse

Käfer- und Schmetterlingssammlung

(Paläarkten und Exoten) auf. Gebe getrennt nach Gruppen, Laden, event. Exemplaren ab. Versende auswärts. Täglich ab 1/24 Uhr zu besichtigen.

Fr. v. Friedenfeldt, Wien XII,
Hetzendorferstr. 55.

b) Nachfrage.

Zu kaufen gesucht!

Unmentiert Entwicklungen von Insekten und anderen niederen Tieren in mindestens 10 Stadien, in jeder Quantität. Nur prima präparierte Objekte werden angenommen. Offerten an

Zoolog. Präparatorium Aarau,
Schweiz.

Lepidopteren.

a) Angebot.

Freilandeier:

Lem. dumi 25 Stck. 80, C. sponsa 40, elocata 50, electa 70 Pfg., ausser Porto.
F. Hoffmann, Winzenberg b. Koppitz.

Alle Schultiere

liefert stets *H. Svoboda,*
Wien XV, Goldschlagstr. 30, II/26.

Raupen

von  *Troch. apiformis* 
im Cocon, frisch gesammelt, à Dutzend
1 Mark und Porto, auch Tausch auf
Zuchtmaterial.

A. Beyer, Goslar (Harz).

1 *Deilephila galiphorbiae*

(galii × euphorbiae)

für 15 Mark gibt ab

Johannes Tiemann, Berlin N. 24.
Oranienburgerstr. 59.

Ich habe noch einige

Puppen von luna

im Tausche abzugeben gegen Eier von *Catocalen*: *lunaris*, *fraxini*, *elocata*, *electa*, *sponsa*, *fulminea*, *promissa*, Puppen per Stück 50 Pfg. Um baldige Angebote bittet *August Schenk,* Pforzheim, Oberrealschule.

 Nehme Bestellungen entgegen auf Freilandraupen von *B. quercus*, Dtd. 40 Pf., 100 Stück 3 — Mk. Porto und Verp. bes.

Karl Kressler, Meuselwitz, S.-A.

Had. gemmea-Eier,

Dutzend 1 Mk. Zucht nach Angabe mühe-los. Tausch erwünscht.

Aug. Assmus, Chemnitz, Salzstr. 27 p.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Vereins-Nachrichten. 326](#)